



PRESSEMITTEILUNG

vom 11. September 2019

An diesem Samstag befindet sich die Sayner Hütte „Im Bachzustand“

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres erwartet die Klassikliebhaber auf der Sayner Hütte ein ganz besonders Konzert: Katja Zakotnik widmet sich mit ihrem Cello den Suiten Nr. 1-4 von Bach. Dabei ist die Cellistin bekannt für ihre ungewöhnlichen Konzertformate. Die Zuhörer werden sich am Samstag beim Konzert „Im Bachzustand“ rund um die Musikerin in Liegestühlen platzieren können. Damit bietet Katja Zakotnik bewusst eine Möglichkeit der Entspannung. Sie selbst sagt: „die Menschen dürsten danach einfach mal eine andere Position einzunehmen als auf einem Konzertsaalstuhl, der meistens etwas unbequemer ist“. Trotzdem werden am Samstag auf der Sayner Hütte auch Stühle zur Verfügung stehen, falls der eine oder andere lieber eine aufrechtere Haltung einnehmen möchte. Insgesamt wird das Konzert in einem intimeren Rahmen stattfinden als dies sonst der Fall ist bei Konzert auf der Sayner Hütte, denn es werden nur etwa 60 Karten ausgegeben. Das Konzert findet am Samstag, 14. September 2019, im Industrieflair der Gießhalle der Sayner Hütte statt und wird bei kalter Witterung in die Krupp'sche Halle verlegt. Es beginnt um 18.30 Uhr. In einer Pause werden Getränke und Kleinigkeiten zum Essen angeboten. Karten für dieses außergewöhnliche Konzert im intimen Rahmen sind noch im Vorverkauf oder auch an der Abendkasse im Besucherzentrum der Sayner Hütte zu 18 Euro erhältlich.

Katja Zakotnik fand durch eine zufällige Begegnung zum Cello, welches sie sofort ins Herz schloss. Nur fünfeinhalb Jahre, nachdem sie in Maribor (Slowenien) zur Welt gekommen war, legte sie schriftlich fest, dass sie Cellistin werden will. Schon bald gewann sie ihren ersten Wettbewerbspreis, viele weitere, auch internationale Preise sollten folgen. Sie absolvierte ihr Studium an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover und konnte an der Akademie Walter Stauffer Cremona bei Mailand monatliche Meisterklassen bei Prof. Rocco Filippini besuchen. Aufbauend auf ihr Diplom in Hannover in 2005 mit der Höchstnote, folgte sie der Einladung des berühmten Cellisten Bernard Greenhouse (Beaux Arts Trio) an die US-amerikanische Ostküste, wo sie insgesamt sechs Monate studierte. Neben der Intensität in ihrem Spiel zeichnet diese Künstlerin innovatives und modernes Denken aus. Ihr Markenzeichen sind neue

Stiftung Sayner Hütte

In der Sayner Hütte 4

56170 Bendorf-Sayn

www.saynerhuette.org

Pressekontakt:

Steffi Zurmühlen (Geschäftsführerin)

Tel.: 02622 -975 00 72

presse@saynerhuette.org

STIFTUNG



sayner
hütte

250 jahre

Konzertformate sowie moderierte Themenkonzerte. Der WDR nannte sie „Konzertformat-Erfinderin“. Die Begeisterung, die Katja Zakotnik in den Zuhörern entfachen kann, lässt ihre Konzerte ausnahmslos zu eindrucksvollen Momenten werden, so auch das Konzert am Samstag, 14. September 2019, auf der Sayner Hütte.

Die gesamte Veranstaltungsreihe „250-Jahre Sayner Hütte“ wird freundlicherweise von innogy SE unterstützt.

Infos kompakt

Im Bachzustand

Samstag, 14.09.2019, 18.30 Uhr, Gießhalle der Sayner Hütte (bei zu kaltem Wetter in der Krupp'schen Halle)

Einlass: 18 Uhr

Eintritt: 18,- Euro, die Plätze sind auf 60 Stück limitiert
(Tickets an der Abendkasse oder bei ticket-regional.de)

Das Bild kann unter Nennung des Urhebers zur Berichterstattung frei verwendet werden.

Stiftung Sayner Hütte

In der Sayner Hütte 4
56170 Bendorf-Sayn

www.saynerhuette.org

Pressekontakt:

Steffi Zurmühlen (Geschäftsführerin)

Tel.: 02622 -975 00 72

presse@saynerhuette.org